

Presse- Mitteilung

Hofheim, 27. März 2024

DB Regio Bus Mitte fährt weiterhin Buslinien X26 und X27

Mehr Fahrten auf Linien X26 und X27 ab Dezember 2024 / Verlängerung zur Wiesbadener Innenstadt / 30-Minuten-Takt zwischen Wiesbaden und Hofheim in der Hauptverkehrszeit

Die DB Regio Bus Mitte GmbH betreibt auch über den Fahrplanwechsel am 8. Dezember 2024 die Expressbusverkehre X26 (Wiesbaden – Hofheim – Königstein – Oberursel – Bad Homburg) und X27 (Königstein – Oberursel – Bad Homburg – Karben – Nidderau). Der neue Vertrag läuft acht Jahre, also bis Ende 2032.

„Trotz schwieriger finanzieller Rahmenbedingungen angesichts inflationsbedingt erheblich gestiegener Kosten ist es gelungen, nicht nur das Fahrtenangebot auf den Expressbuslinien im Vordertaunus zu sichern, sondern die Linie X26 in die Wiesbadener Innenstadt zu verlängern. Damit entfällt für Fahrgäste der Umstieg am Hauptbahnhof und die Nutzung des ÖPNV wird noch attraktiver“, so RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat. „Um dem akuten Fachkräftemangel entgegen zu wirken, unterstützt der RMV Betreiberunternehmen wie die DB Regio Bus Mitte auch finanziell mit Prämien bei abgeschlossenen Ausbildungen von Fahrerinnen und Fahrern.“

„Wir bringen auch weiterhin unsere Kund:innen im Vordertaunus zuverlässig und sicher an ihr Ziel. Die neuen Fahrzeuge versprechen zusätzlichen Komfort für die Nutzer:innen – ebenso wie die Verbesserungen im Fahrplan. Wir bereiten uns in den kommenden Monaten intensiv auf eine stabile Betriebsaufnahme vor“, so Guido Verhoefen, Geschäftsführer der DB Regio Bus Mitte GmbH.

Halbstunden- oder Stundentakt auf beiden Linien

Die X26 ist wie bisher im Stundentakt und morgens und nachmittags an Wochentagen halbstündlich unterwegs. Die X27 ist montags bis samstags weiterhin im Stundentakt unterwegs.

Die Expressbuslinie X26 bildet zusammen mit der Linie X27 eine

Presse- Mitteilung

Tangentialverbindung zwischen Hofheim, Königstein, Bad Homburg, Groß Karben und Nidderau im Vordertaunus.

Moderne klimatisierte Busse mit WLAN

Weiterhin werden auf allen Buslinien modernste und klimatisierte Niederflrbusse eingesetzt. Zum Fahrplanwechsel verfügen die Fahrzeuge auf dem Linienbündel über ein neues Abbiegeassistenzsystem, das den Busfahrer bei einer möglichen Gefährdung von Radfahrenden beim Abbiegen warnt. Elektronische Anzeigen im Wageninnenraum informieren die Fahrgäste ergänzend zu akustischen Haltestellen- und Umsteigeansagen über die nächste Haltestelle. Alle Fahrzeuge sind mindestens mit der Emissionsnorm EURO VI ausgestattet und besitzen eine standardgemäße Sondernutzungsfläche für Rollstühle, Kinderwagen oder Fahrräder. Alle Expressbuslinien verfügen zudem über für die Fahrgäste unentgeltliches WLAN. Die Busse verfügen flächendeckend über Vorrichtungen zur Fahrzeugabsenkung an der Einstiegsseite und eine Rampe für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste an der zweiten Tür.

RMV unterstützt mit Ausbildungszuschuss

Um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, unterstützt der RMV die DB Regio Bus Mitte GmbH bei der Ausbildung ihres Fahrpersonals und übernimmt bei erfolgreich abgeschlossener Prüfung (Erwerb Führerscheinklasse D) bis zu 7.500 Euro an Ausbildungskosten pro Busfahrerin beziehungsweise Busfahrer.

Der Betreiber wurde verpflichtet, seine Beschäftigten sowie seine Unterauftragnehmer auf Grundlage des Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetzes zu entlohnen.